

PRESSEMITTEILUNG

„Wir begrüßen die Einigkeit von Bund und Ländern zur Exzellenzstrategie“

Die Allianz der Rhein-Main-Universitäten – Goethe-Universität Frankfurt, TU Darmstadt und Johannes Gutenberg-Universität Mainz – bewertet die Entscheidung der Ministerpräsidentenkonferenz positiv.

Darmstadt / Mainz / Frankfurt a. M., 17. Juni 2016. Die Präsidenten der Technischen Universität Darmstadt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und die Präsidentin der Goethe-Universität Frankfurt a. M. haben die Entscheidung der gemeinsamen Konferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder mit dem Bund zur Fortsetzung der Exzellenzinitiative („Exzellenzstrategie“) mit Freude und Erleichterung zur Kenntnis genommen.

Die Vereinbarung zwischen Bund und Ländern zur Förderung der Spitzenforschung an Universitäten sei ein wichtiges Zeichen zur Stärkung des Wissenschaftssystems in Deutschland und im internationalen Wettbewerb, teilten die Präsidenten der drei zur strategischen Allianz zusammengeschlossenen Rhein-Main-Universitäten mit. Bundesweit habe die Wissenschaft die Entscheidung von Bund und Ländern mit Spannung erwartet. Die Universitäten auch im Rhein-Main-Gebiet bereiteten sich bereits intensiv auf den neuen Wettbewerb vor. Die Rhein-Main-Universitäten begrüßen, dass jetzt Klarheit über Zielrichtung und Zeitplan der Exzellenzstrategie besteht.

„Die Einigung von Bund und Ländern ist zukunftsweisend, weil die heutige Vereinbarung mit der langfristigen Perspektive aufgesetzt ist, die für nachhaltige Spitzenforschung erforderlich ist, und erstmals die neuen Möglichkeiten im Grundgesetz einer dauerhaften gemeinsamen Förderung von Hochschulen durch Bund und Länder genutzt werden“, betonte Prof. Hans Jürgen Prömel, Präsident der TU Darmstadt.

Ihre Ansprechpartner

Jörg Feuck
Leiter Kommunikation und Medien
Technische Universität Darmstadt
Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt
Telefon +49 (0)6151 16-20018
E-Mail: feuck@pvw.tu-darmstadt.de

Dr. Olaf Kaltenborn
Leiter PR und Kommunikation
Goethe-Universität Frankfurt |
Campus Westend
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 798 13035
E-Mail: kaltenborn@pvw.uni-frankfurt.de

Petra Giegerich
Leiterin Kommunikation und Presse
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz
Telefon +49 (0)6131 39-20047
E-Mail: petra.giegerich@uni-mainz.de

„Mit dem heutigen Beschluss der Ministerpräsidentenkonferenz ist eine wichtige wissenschaftspolitische Weichenstellung für die Spitzenforschung in Deutschland auf den Weg gebracht“, begrüßte Prof. Dr. Georg Krausch, Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, die wegweisende Entscheidung über die zukünftige Exzellenzinitiative. „Als starke Forschungsuniversitäten sind wir – im Verbund der Rhein-Main-Universitäten und in unseren vielfältigen Kooperationen darüber hinaus – bestens gewappnet für den anstehenden Exzellenzwettbewerb.“

„Jetzt haben wir die nötige Planungssicherheit, um im Zusammenspiel unserer drei Hochschulen und weiterer Partner die bestmöglichen Projektentscheidungen zu treffen“, sagte die Präsidentin der Goethe-Universität, Prof. Birgitta Wolff. „Ich bin überzeugt, dass es auch in der Region Rhein-Main noch viel Potenzial gibt, das wir mobilisieren können, um richtig tolle Wissenschaft zu machen.“

Weitere Informationen:

www.tu-darmstadt.de/rhein-main-universitaeten

www.rhein-main-universitaeten.uni-mainz.de

www.uni-frankfurt.de/rhein-main-universitaeten

Daten und Fakten: http://www.uni-mainz.de/downloads_presse/RMU_daten_fakten.jpg

Geografische Lage: http://www.uni-mainz.de/downloads_presse/RMU_geografische_lage.jpg